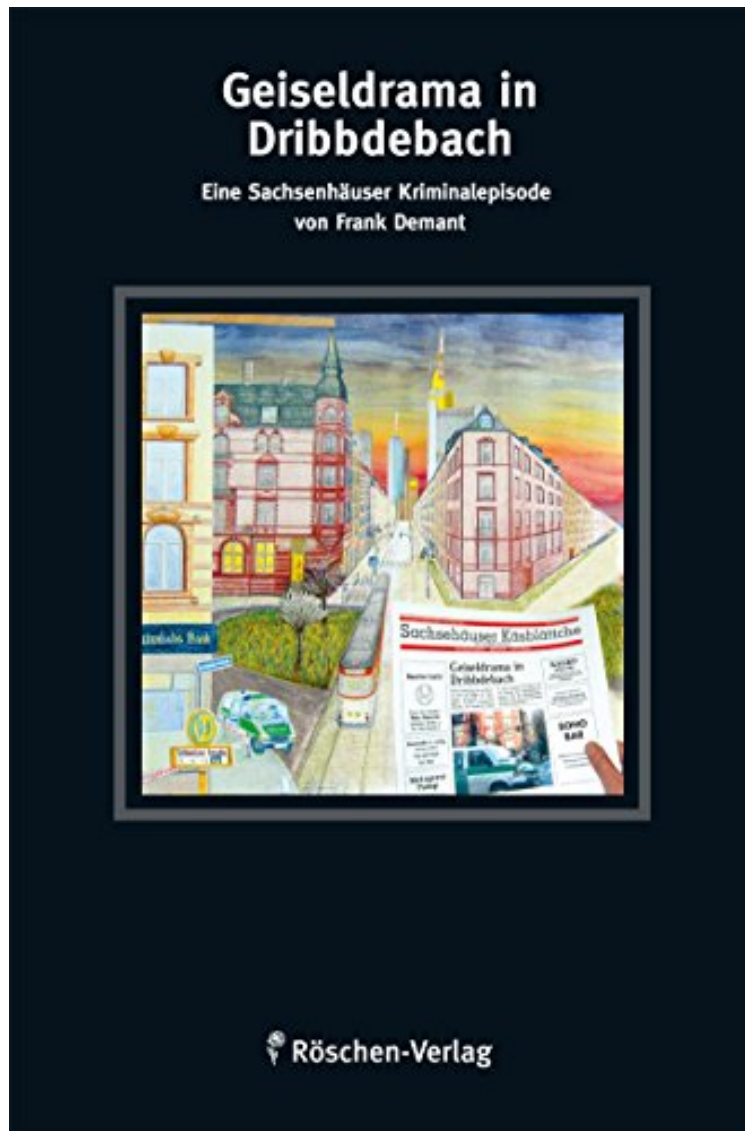


Geiseldrama in Dribbdebach

Von Frank Demant

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #360588 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-25Erscheinungsdatum: 2012-09-25File Name: B009GLVRAG | File size: 79.Mb

Von Frank Demant : Geiseldrama in Dribbdebach before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Geiseldrama in Dribbdebach:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfach Klasse!Von pegesaNachdem ich nun wute, da ich nach dem ersten Krimi "Immer horche, immer gugge" keinen herkmmlichen Krimi erwarten durfte, war ich absolut begeistert von der witzigen Story, den komischen Figuren und nicht zuletzt von der Hauptfigur "Simon Schweitzer". Ingesamt eine sprachlich gut erzhlte Geschichte mit wirklich

schrigen Charakteren. Ich warte schon auf den nächsten "Simon Schweitzer". 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ganz nett und kurzweilig Von Dr. Elke Heinze Nach meiner zugegeben harschen Kritik an Band 1 muss ich mich nochmal zu Wort melden: Band 2 der Sachsenhuser Kriminalepisoden hat mich positiv überrascht. Geiseldrama in Dribbdebach ist zumindest kurzweilig geschrieben. Zwar ist F. Demants Schreibstil nach wie vor gewohnungsbedrftig ob seiner Lust am Fabulieren und Ausschmcken und die Geschichte hat zeitweise auch so ihre Lngen, aber insgesamt hat die Story Unterhaltungswert. Das liegt vermutlich auch daran, dass der Protagonist Simon Schweitzer mit all seinen Schrullen nun hinreichend bekannt ist und der Autor sich mehr Zeit fr das Erzhlen einer Geschichte als solcher genommen hat. Ich knne mir fast vorstellen mir auch noch einen weiteren Band zu kaufen ;-) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fesselnd und originell Von Heislitz Neben dem humorvollen Stil des Autors und seiner Fhigkeit, Charaktere so treffend zu um- und beschreiben ist ihm hier auch eine uerst originelle Handlung eingefallen. das Bchlein fesselt von Anfang bis Ende.

Kurzbeschreibung Eines tristen Tages betritt Simon Schweitzer die Filiale der Teutonischen Staatsbank, um sich ber deren widerliche Gebhrenpolitik zu beschweren. Doch dann gert er unversehens in einen berfall, der von Anfang an etwas seltsam anmutet und sich gar arg in die Lnge zieht. Kurzbeschreibung Eines tristen Tages betritt Simon Schweitzer die Filiale der Teutonischen Staatsbank, um sich ber deren widerliche Gebhrenpolitik zu beschweren. Doch dann gert er unversehens in einen berfall, der von Anfang an etwas seltsam anmutet und sich gar arg in die Lnge zieht.